

■ Kompakt

3. Internationale Orgelnacht in der Heilig-Geist-Kirche

Schorndorf. Zur 3. Internationalen Orgelnacht lädt der Freundeskreis Kirchenmusik der katholischen Heilig-Geist-Gemeinde auf Samstag, 21. Juli, von 19.30 Uhr in die Heilig-Geist-Kirche ein. Unter dem Motto „Symphonie und Choral“ erklingen Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, Naji Hakim, Sigrid Karg-Elert und anderen. Ausführende sind Raymond Warnier, Pascal Arets (Horn), Sigrun Haaser (Sopran) Simone Taffuri (aus Florenz) und Ulrich Klemm (beide Orgel). In der Pause, je nach Belieben im Saal oder im Freien, werden Brezeln und Getränke angeboten. Der Freundeskreis Kirchenmusik bittet um eine angemessene Spende zur Deckung der Kosten.

Türkisch-Islamische Gemeinde: Sommerfest

Schorndorf. Die Türkisch-Islamische Gemeinde feiert am Wochenende, 21. und 22. Juli, im Hammerschlag 20 ihre traditionelle Kermes, also ein Sommerfest. Jeweils von 11 bis 19 Uhr gibt es Angebote aus der traditionellen türkischen Küche (Grillspezialitäten und Süßspeisen) sowie ein Programm für Kinder. Jeweils um 14 und 16 Uhr finden Moschee-Führungen statt.

Histaminintoleranz: Treffen in der Uhland-Apotheke

Schorndorf. Sommer, Sonne, Urlaub, Insektenstiche? Tipps zur Besserung der Symptomatik mit Histaminintoleranz und weiteren Nahrungsmittelintoleranzen gibt es am Samstag, 21. Juli, von 10.30 bis 12 Uhr im Saal der Uhland-Apotheke, Feuersee-straße 13. Weitere Infos gibt es bei Angelika Trump, Telefon 0 71 81/6 87 00.

Unfall beim Abbiegen: 8000 Euro Sachschaden

Schorndorf. Sachschaden in Höhe von rund 8000 Euro verursachte ein 38 Jahre alter Skoda-Fahrer, als er am Mittwoch gegen 19.30 Uhr von der Gmünder Straße nach links in die Hohenstaufenstraße abbiegen wollte. Beim Ausweichen übersah er einen sich auf gleicher Höhe befindenden Mercedes, der von einem 76-Jährigen gelenkt wurde, so dass es zum Zusammenstoß kam. Der Skoda musste abgeschleppt werden.

Unfallflüchtiger kann schnell ermittelt werden

Schorndorf. Noch unklar ist die Höhe des Sachschadens, den ein unfallflüchtiger Pkw-Lenker am Mittwochmorgen gegen 1.40 Uhr verursachte, als er mit seinem Lieferwagen einen in der Vorstadtstraße geparkten Pkw Opel beschädigte. Da ein Zeuge der Polizei das Kennzeichen des Verursacherfahrzeuges übergab, konnte der 44-jährige Unfallfahrer rasch ermittelt werden.

Gaststättentür beschädigt, Scheibenwischer geknickt

Schorndorf. In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch beschädigten Unbekannte die Eingangstür einer Gaststätte, die sich in der Arnoldstraße befindet. Zudem wurde ein Aschenbecher zerstört sowie an einem seitlich am Gebäude abgestellten Lieferwagen die Scheibenwischer abgebrochen. Hinweise nimmt das Polizeirevier Schorndorf unter Telefon 0 71 81/20 40 entgegen.

Trash-Krimi mit Engelsbotschaft

Teatro Zanni spielt die musikalische Krimi-Komödie „Schlag um Schlag“ / Am Samstag, 21. Juli, Premiere in der Manufaktur

VON UNSEREM MITARBEITER
THOMAS MILZ

Schorndorf. Turbulent geht es zu auf der Bühne der Manufaktur bei der Generalprobe des neuen Stücks des „Teatro Zanni“. Ein reichlich durchgeknalltes Personal liegt am Ende dieses Trash-Krimis wegen eines dubiosen Umschlags ziemlich tot am Boden. Aber Oberengel Fidelius hat ein Einsehen und stellt die Zeit noch mal zurück. Botschaft? Gott ist mit diesem Schluss nicht zufrieden, er will, dass sich die Menschen lieben.

General Schlagdrauf ist sichtlich erregt und fuchtelte mit seiner Pistole. High Noon auf der Bühne der Manu. Das kann eigentlich nicht gut ausgehen. Um ihn herum ziemlich schräge Gestalten: sein quirlig-naives Töchterchen Waltraud, das Gör Bärbelle, Schischi, die Hure, der schöne Sigg, Trödler Ernst Weinauge, Nonne Mechthild und von der Polizei Kommissarin Notbrot plus Inspektor Feigl. Das Personal, wie man merkt, ist also mitten aus dem wahren Leben gegriffen.

Erpressung – schließlich handelt es sich ja um einen Krimi

Und auch die Geschichte selbst ist nicht unwahrscheinlicher, als was sonst so in der wirklichen Welt zu unser aller Zumutung geboten wird: Da gibt es einen ominösen Umschlag, in dem aller Wahrscheinlichkeit nach höchst Kompromittierliches enthalten ist. Erpressung! Wir haben es schließlich mit einem Krimi zu tun. Und wenn's da mal irgendetwas zu kombinieren gibt, ein kleiner Sinn-Stau oder sonst etwas Verknottetes passiert, dann lässt das höchst motivierte Ensemble des Teatros Zanni das Ganze mal eben ins Musical kippen und singt gar schauerlich schöne Moritate. Grad so wie das Pfeifen im Walde.

Alle bleiben am Leben, sind aber unglücklich

Eine wichtige Rolle in dem Stück mit dem Titel „Schlag auf Schlag“ spielt Engel Huberta. „Er ist eigentlich ein Schutzengel“, erklärt Theatergründer Alessandro Magri, „der aber seine Ruhe haben will und nicht



Es geht hoch und turbulent her, wenn das Teatro Zanni in der Manufaktur die Krimikomödie „Schlag um Schlag“ spielt.

Foto: Schneider

mehr an Gottes Plan glaubt“. Deshalb gibt es in diesem Stück denn auch gleich drei Schlüsse, weil Oberengel Fidelius zum ersten Mal erlaubt, dass die Zeit zurückge-

dreht wird. Erstens: Alle sterben. Zweitens: Alle bleiben zwar am Leben, sind aber unglücklich. Drittens: Happy End – und die Bösen werden bestraft. Und natürlich be-

Auf der Suche nach einer festen Spielstätte

■ Das Stück „Schlag auf Schlag“ ist die inzwischen vierte Produktion des Teatro Zanni (gegründet 2005), nachdem es vor einigen Jahren den Spielort im Röhm aufgeben musste.
■ Seitdem ist das Theater mit seinen Premieren in der Manufaktur zu Gast. „Wir leiden aber darunter, dass wir die Sachen nicht wie früher oft spielen kön-

nen“, erklärt Alessandro Magri. „Denn die Qualität kommt durch den ständigen Kontakt mit dem Publikum.“

■ Das Theater sucht also immer noch eine feste Spielstätte. „Wir würden gern regelmäßig ein Theaterangebot machen!“ Zunächst aber wird das „Zanni“ im nächsten Jahr bei der Gartenschau mit einem eigenen Beitrag vertreten sein.

kommt Engel Huberta auch seine – im Verlauf des Geschehens sozusagen ihm abgemachten – Flügel wieder zurück.

Viel Rührung also nach eineinhalb Stunden Unruhe. Und so sollen auch keinesfalls alle abstrusen Feinheiten und Verästelungen des haarsträubenden Plots verraten werden. Auch nicht, was es mit der ominösen Madonnenfigur auf sich hat, die da von Hand zu Hand herumgereicht wird.

Wer also wissen will, wie man mit Lust und Verve überkandidelt tolle Commedia dell' Arte macht, sollte sich die Premiere des Teatros Zanni nicht entgehen lassen.

Info

Premiere und vorläufig einzige Aufführung am Samstag, 21. Juli, 20 Uhr, in der Manufaktur.

SchoWo 2018: Sicher und weitgehend friedlich

Stadt, Polizei und VG ziehen gemeinsam Bilanz / Deutlich weniger Straftaten als 2017 und kein einziges Sexualdelikt

Schorndorf. Oberbürgermeister Matthias Klopfer, die Polizei und die VG Schorndorfer Vereine sind sich laut einer gemeinsamen Pressemitteilung einig: Die 50. Schorndorfer Woche war eine sichere, weitgehend friedliche und erfolgreiche Veranstaltung.

„Allen Beteiligten und Engagierten ist nach den Vorkommnissen des letzten Jahres eine große Last von den Schultern gefallen. Ich bedanke mich bei allen Ehrenamtlichen, der VG Schorndorf und allen hauptamtlichen Mitwirkenden, die zum Gelingen des 50. Stadtfests beigetragen haben. Nach der SchoWo ist vor der SchoWo und so freue ich mich schon heute, gemeinsam mit allen Beteiligten im kommenden Jahr das große Jubiläum „50+1“ zu feiern“, wird der Oberbürgermeister in der Pressemitteilung zitiert. Es sei schön, zu sehen, wie das Fest

sich auch nach 50 Jahren immer noch weiterentwickle, so Klopfer weiter. Auch die Gassen der Altstadt, wie beispielsweise die Höllgasse und Konstanzer Hofgasse, würden durch teilnehmende Gastronomen zunehmend beliebter. So habe auch das Kufo am Eselsbrunnen ein tolles Programm auf die Beine gestellt.

Klopfer bedankt sich für die erfolgreiche Umsetzung des weiterentwickelten Sicherheitskonzeptes bei der Polizei, der städtischen Ortspolizeibehörde mit dem ersten Einsatz des neuen Kommunalen Ordnungsdienstes und der Sicherheitsfirma Bunk. „Die hohe Präsenz aller Beteiligten sowie die gelungene und vertrauensvolle Kommunikation untereinander haben wesentlich dazu beigetragen, dass die SchoWo 2018 so erfolgreich war“, sagt Klopfer. Einen ebenfalls großen Dank sprach Klopfer dem Einsatzteam des THW, der Freiwilligen Feuerwehr und dem DRK aus.

Die Einsatzstrategie der Polizei mit mehr sowohl sichtbarer als auch verdeckter Präsenz ist der Pressemitteilung zufolge ebenfalls vollumfänglich aufgegangen. So hät-

ten mehrmals drohende Auseinandersetzungen unter aggressiven Personen frühzeitig erkannt und weitgehend im Ansatz erstickt werden können. Viele Rückmeldungen von Festbesuchern zeigten, dass sich die offene Präsenz sehr positiv auf das Sicherheitsgefühl ausgewirkt hat. Die Anzahl der begangenen Straftaten sei im Verhältnis zum Jahr 2017 deutlich zurückgegangen und habe sich halbiert. Sie bewege sich damit für ein solches Fest auf einem normalen Niveau. Erleichtert zeigte sich Revierleiter Markus Jatzko angesichts der Tatsache, dass sich nach derzeitigem Erkenntnisstand kein einziges Sexualdelikt ereignet hat. Hingegen hätten sich insbesondere in den ersten beiden Tagen, überwiegend nach Mitternacht in der Innenstadt, mehrere Körperverletzungen ereignet. Unter anderem hatte ein junger Mann bei einer Auseinandersetzung einen Nasenbeinbruch erlitten. Bei einem Viertel der festgestellten Straftaten handelt es sich um Rauschgiftdelikte, die größtenteils auf die verstärkten Personenkontrollen zurückzuführen sind. Auffällig war der übermäßige Alkoholkon-

sum meist junger Erwachsener von insbesondere branntweinhaltenen Getränken. Mehrmals mussten auch Minderjährige vom DRK versorgt werden. Revierleiter Markus Jatzko: „Unsere intensive Einsatzvorbereitung sowie die hervorragende und von Vertrauen geprägte Zusammenarbeit mit der Stadt haben sich ausgezahlt und waren wesentliche Erfolgsfaktoren für den gelungenen Einsatzverlauf.“

„Diese 50. SchoWo war eine SchoWo, wie wir sie uns wünschen. Ruhig im Sinne der keine besonderen oder negativen Vorkommnisse. Die Vereine konnten ordentliche, wenngleich keine sensationellen Umsätze erzielen und es gab viele Besucher, von denen viele ein Lob aussprachen. Das Wetter war herrlich und die Stadt hat wunderbar gefeiert. Wir müssen uns schon ganz schön anstrengen, wenn wir das im nächsten Jahr zu unserem „50+1“-Jubiläum noch toppen wollen. Ganz herzlichen Dank allen, die zum Gelingen beigetragen haben“, wird Jürgen Dobler, Vorstand der VG Schorndorfer Vereine e.V. und Veranstalter der SchoWo, in der Pressemitteilung zitiert.

Heute in Schorndorf

Vereine / Organisationen

Aikischodo: Jugendtraining, 18 Uhr, Haupttraining 19.30 Uhr, Fuchshof-Turnhalle.
Aktive Kinder e.V.: Aktivspielplatz für Kinder ab der 1. Klasse, geöffnet 15 bis 18 Uhr, Angebot: Wasserschlacht und Abschlussgrillen, Aichenbach.
CVJM Schorndorf: Mädchenjungschar „Jesus“ (acht bis zwölf Jahre), 16 bis 17.30 Uhr; Kids Projekt mit Kindern aus Flüchtlingsfamilien, 15 bis 16.30 Uhr, beides Jugendhaus, Kirchplatz 11.
Karl-Wahl-Begegnungsstätte, Augustenstraße 4: 14-17 Uhr, geöffnet für Jung und Alt, ☎ 58 74.
Naturfreunde: 15.30 Uhr, Nordic-Walking-Treff, Parkplatz am Aichenbach.
Schlosswellschule: Musical „Tuishi Pamoja“, 18 Uhr, Martin-Luther-Haus.
SG Schorndorf Sportabzeichen Training, 18 bis 19.30 Uhr, SG Stadion.
SG Schorndorf Tanzen: Training fortgeschrittene Wiedereinsteiger, 20 bis 22 Uhr, Musiksaal Albert-Schweitzer-Schule.
SG Schorndorf Turnen: 16-17 Uhr (sechs bis neun Jahre); 17-18 Uhr (elf bis 15 Jahre), Philipp-Palm-Halle.
1. SMTV: musikalische Grundausbildung (7-9 J.), 17.30 Uhr, Vereinsheim.
Stadtkapelle: 17.30-18.30 Uhr, Jugendprobe,

Großer Saal, Jugendmusikschule; Orchesterprobe, 19.30 Uhr, Kantine Bauhof, Paulinenstraße.
SV Gemeindezentrum, Gmünder Str. 70: move Kids (3-9 J.), Elterncafé parallel, 15.30 Uhr; move Teentreff (13-17 J.), 19 Uhr.
Trauercafé: 15 bis 17 Uhr, CVJM-Haus, Kirchplatz 11.

Stadtteile

Oberberken
Jugendtreff im „Säle“: 18.30-22.30 Uhr (12-Jährige bis 21 Uhr), Untere Straße.
Weiler
TVW: Mädchentanz, 14.30 Uhr, Bronnbachhalle.

Kultur

Familienzentrum: Ausstellung von Friedrich Retkowski „Denglisch in Karikaturen“, 9 bis 12 Uhr, Karlstraße 19.
Kunstverein Remshalden: Ausstellung „cool Art“, 9 bis 17 Uhr, Volksbank Schorndorf, Johann-Philipp-Palm-Straße 39.
Manufaktur: Kino Kleine Fluchten: „Wolf and Sheep“ (OmU), 19 Uhr; „In den Gängen“, 21 Uhr. – Konzert der Engelberg Bigband, 19 Uhr.
Q-Galerie für Kunst, Karlstraße 19: Ausstellung „Meer“ von Andrea Zaumseil, 15 bis 19 Uhr.

Ziegeleiseebad: Kultur am See mit „Laiert & Zaisert“, 18.30 Uhr.

Familienzentrum

Arnold-Galerie - Karlstraße 19:
Begegnungscafé: geöffnet 9 bis 12 Uhr; Informationen unter ☎ 0 71 81 / 88 77-19.
Begleitmobil des Vereins „Gute Nachbarschaft im Mühlenviertel“: 8.30 bis 11.30 Uhr, mindestens einen Werktag vor Bedarf anmelden, ☎ 0 71 81 / 8 87 72 67.
Beratung für Männer: 14 bis 18 Uhr, Terminabsprache ☎ 0 71 51 / 9 82 24-89 40.
Erlacher Höhe „Projekt Werkbund“: Kontakt ☎ 0 71 81 / 60 59-1 70 oder -1 71.
Frauenhaus: ☎ 0 71 81 / 6 16 14.
Kleiderladen Pfiffikus: Ausverkauf 9 bis 12 und 14.30 bis 17 Uhr, ☎ 0 71 81 / 88 77 10.
Kreisjugendamt – Fachdienst Frühe Hilfen: ☎ 0 71 81 / 9 38 89-50 57.
Leeseclub: für Kinder im Grundschulalter, 15 bis 17 Uhr, ☎ 0 71 81 / 88 77-00.
Soa Sozialintegrative Alltagsbegleitung: Information ☎ 0 71 81 / 88 77 -138 oder -139
Spieleabend: 19 bis 22 Uhr, ☎ 0 71 81 / 88 77-19.
Tageselternverein Schorndorf und Umgebung: ☎ 0 71 81 / 88 77 20 (Anrufbeantworter).

Öffentliche Einrichtungen

Forscherfabrik Schorndorf Science Center: geöffnet 14 bis 17 Uhr, Arnoldstraße 1.
Gottlieb Daimler Geburtshaus, Höllgasse 7: geöffnet 14 bis 17.30 Uhr.
Jugendzentrum Hammerschlag: ab 15 Uhr.
Stadtbücherei, Augustenstraße 4: geöffnet 14 bis 19 Uhr.
Stadtfino: im Rathaus, geöffnet 8 bis 13 Uhr.
Stadtmuseum, Kirchplatz 7-9: geöffnet 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr.

Bäder

Freibad Weiler: geöffnet 14 bis 20.30 Uhr; bei schlechtem Wetter gelten geänderte Öffnungszeiten bzw. bleibt das Bädle geschlossen.
Oskar-Frech-Seebad, Lortzingstraße 56: Erlebnisbad: 8-22 Uhr (Kassenschluss 21 Uhr); Sauna (gemischt), 9-23 Uhr; Massage, 10-22 Uhr.

Bereitschaftsdienste Leitstelle

DRK-Leitzentrum: ☎ 116 117, Freitag, 16 Uhr, bis Montag, 8 Uhr.

Notfalldienst Ärzte

Rems-Murr-Klinik Schorndorf, Schlichtener Stra-

ße 105: zentrale Rufnummer ☎ 116 117 und/oder Praxisnummer ☎ 0 71 81 / 9 93 03 30. Montag bis Freitag 18 bis 23 Uhr.

Nachtdienst-Apotheke

Löwen-Apotheke Urbach, Hauptstraße 5, Urbach, ☎ 0 71 81/99 59 05.

Sozialdienste

Awo Sozialstationen Rems-Murr GmbH, Wiesenstraße 20: Krankenpflege, Nachbarschaftshilfe, Familienpflege, Essen auf Rädern, Betreuungsgemeinschaft für Demenzerkrankte, ☎ 92 94 93, Mail: sozialstation@awo-remmurr.de.
Diakoniestation Schorndorf und Umgebung, Hegelstraße 40: Kranken-/Altenpflege; Nachbarschaftshilfe, hauswirtschaftliche Versorgung, Essen auf Rädern, ☎ 0 71 81 / 6 06 77 90.–
Diakoniestation Wieslaufftal: 8 bis 13 Uhr bzw. nach Vereinbarung, ☎ 0 71 83 / 3 05 99 13.
Katholische Sozialstation, Künkelinstraße 36: Krankenpflege/Nachbarschaftshilfe/Hauswirtschaft, ☎ 0 71 81/6 15 70 oder 2 40 61.
Kreisdiakonieverband Rems-Murr-Kreis Psychosoziale Beratungs- / Behandlungsstelle für Suchtgefährdete/Sucht Kranke: 9-12 Uhr und 14-16 Uhr, ☎ 0 71 81 / 92 98 31, Arnoldstraße 5.
Tafelladen, Grabenstraße 28: 13-17 Uhr.